

Aus dem Amt für Bau und Ordnung

Übergabe der Wollweberstraße und Einweihung des Emilie-Mayer-Weges

Am 21. Mai letzten Jahres begannen die Bauarbeiten des letzten Bauabschnittes der Wollweberstraße. Am 26. April diesen Jahres konnte die vollständige Verkehrsabnahme erfolgen und das Baugeschehen hatte ein Ende.

Die Wollweberstraße wurde vom Pferdemarkt bis zur Carl-Leuschner-Straße auf einer Länge von 380 m saniert bzw. neu hergestellt. Nach Abbruch des Altbestandes der Wollweberstraße wurde zunächst die Erneuerung der Trinkwasserleitung im Auftrag des Wasser- und Abwasserzweckverbandes hergestellt. Anschließend erfolgten die Verlegung des neuen Regenwasserkanals und parallel dazu die Verlegung der Gasleitung und der neuen Kabeltrasse der E.DIS sowie das neue Straßenbeleuchtungskabel. Nach der Fertigstellung dieser Leistungen wurden die Straßenbauarbeiten durchgeführt. Der Unterbau wurde eingebaut und die Bordanlagen für die Straße, der Parkplätze und Gehwege gestellt. Die Gehwege wurden mit Betonplattenbeläge, die Parkplätze mit Betonwabenpflaster 8 cm dick und die Straße mit Betonrechteckpflaster 10 cm dick hergestellt. Durch den zügigen, sehr gut organisierten Bauablauf der FGW GmbH und der sehr guten Witterungsbedingungen konnte noch vor Weihnachten der 1. Bauabschnitt bis zur Wasserstraße für den Verkehr bzw. für die Anwohner frei gegeben werden. Großteile des 2. Bauabschnittes bis zur Emil-Scheil-Straße wurden noch im Jahr 2018 fertiggestellt. Mit Beginn des Jahres 2019 wurden die Bauleistungen fortgesetzt und so die Wollweberstraße bis zur Carl-Leuschner-Straße fertig gestellt. Im weiteren Bauverlauf wurden die Stichstraße am AWO und die fußläufige Wasserstraße hergestellt. Im Zuge des Baufortschrittes der Straßenbauarbeiten erfolgte parallel dazu die Errichtung der neuen Straßenbeleuchtungsanlage. Nachdem die Straßenbauarbeiten fertig gestellt wurden erfolgten noch die Pflanzarbeiten (Baumpflanzungen) von dem ein Teil im Jahr 2018 schon realisiert wurde. Anschließend erfolgten noch der Einbau von Sitzbänken, Papierkörben, Pollern, die Beschilderung der Straße und die Aufstellung der Müllcontainer. Zum Abschluss der Straßenbauarbeiten wurde noch ein Wertstoffcontainerplatz für die Glascontainer errichtet.

Im Zuge der Planung ist aufgefallen, dass der Stichweg am AWO keinen Namen trägt, sodass diese Straße zu Ehren der in Friedland geborenen Komponistin Emilie Mayer nun „Emilie-Mayer-Weg“ heißen wird. Ein Dank gilt dem Ideengeber und Sponsor Herr Rechtsanwalt Werner Niepel.

Die Übergabe der Wollweberstraße und die Straßeneinweihung des Emilie-Mayer-Weges wurden am 11. Mai 2019, dem Tag der Städtebauförderung, als Straßenfest auf dem neuen Generationssport und -spielplatz, gefeiert. Dazu ein herzliches Dankeschön an unsere Grundschul Kinder nebst Lehrerinnen, die für das Unterhaltungsprogramm sorgten.

Wir danken weiter der bauausführenden Firma, FGW Bau GmbH, den Ingenieuren von IBN Neukahlen, den Partnern der Maßnahme, WAZ Friedland und E.dis sowie den Fördermittelgebern Bund, Land und Landkreis.

Nicht zuletzt möchten wir uns bei allen Anwohnern und Anliegern für die Geduld und Verständnis während der Bauphase bedanken.

Anna Sehlke
Leiterin Amt für Bau und Ordnung

Fotos:
Tag der Städtebauförderung (Foto: Matthias Noack)
Emilie-Mayer 1/2 (Foto: Anna Sehlke)